

# KINDERGARTENZEITUNG



<<Vorschulkinder 2018>>

## **Liebe Kindergartengemeinschaft,**

mit frischem Schwung und voller Energie starten wir in das neue Kindergartenjahr 2018/19.

Sie erhalten auch in den kommenden Monaten Informationen über den Kindergarten, die von uns geplanten pädagogischen Aktivitäten und unsere aktuellen Themen.

### **Neuigkeiten aus dem Kindergarten**

im Kindergarten sind zur Zeit 110 Kinder angemeldet. Wir haben 44 neue Kinder im Alter von 3-6 Jahren begrüßt.

Auch gab es zum Start einige neue personelle Veränderungen:

Wir sagen ein „herzliches Willkommen“ an unsere neuen Kolleginnen, die unsere Kinder fördern und fordern werden:

- Frau Sabrina Fach als DaF - Lehrerin
- Frau Sandra Korniewicz als Erzieherin der Grünen Gruppe
- Frau Claudia Lorenz als Erzieherin der Blauen Gruppe
- Frau Anastasia Reichel als unsere Springerin
- Frau Melanie Stephenson als Assistentin der Grünen Gruppe

In dieser Ausgabe der Kindergartenzeitung werden wir insbesondere das Thema **Sprecherziehung und Sprachförderung** behandeln:

## Sprecherziehung

Kinder durchlaufen in ihrer sprachlichen Entwicklung verschiedene Phasen, in denen es zur Verzögerungen oder sogar Störungen kommen kann. Deshalb suchen immer mehr Eltern den Rat von Logopäden, die therapeutisch mit dem Kind arbeiten.

Der Logopäde gehört zu den sogenannten Medizinalberufen. Zu den Aufgaben zählen Diagnostik, Prävention und Therapie.

Handlungsbedarf besteht zum Beispiel immer dann, wenn ein Kind deutliche Entwicklungsunterschiede im Vergleich zu gleichaltrigen Kindern aufweist. Einige der auffälligen Störungen sind das sogenannte „Stottern“, der Schetismus und der Sigmatismus.

**Schetismus** ist die Bezeichnung für eine Fehlbildung des Lautes /sch/ [ʃ] und gehört zum Störungsbild der Dyslalie. Ersatz durch /t/d/s/ch1/ (phonologische Störung) (Quelle: Logopädisches Weblexikon)

**Sigmatismus** ist die Fehlbildung des S- und Z-Lautes (Quelle: Logopädisches Weblexikon)

Eltern sind die wichtigsten Bezugspersonen für ihre Kinder, sie üben großen Einfluss auch auf ihre sprachliche Entwicklung aus. In einer logopädischen Therapie werden die Kinder spielerisch gefördert, sie müssen aber unbedingt das Erlernte zu Hause mit ihren Eltern üben.

## Sprachförderung

### Inhalt

Der Förderunterricht „Deutsch-als-Fremdsprache“ (DaF) ist für solche Kinder gedacht, die Unterstützung bei dem Erwerb der deutschen Sprache benötigen.

Die Sprachthemen werden in einem Jahresplan festgelegt und gruppenübergreifend bearbeitet. Jede Kindergartengruppe beschäftigt sich zur gleichen Zeit mit demselben Thema wie die anderen Gruppen auch. So wird der Erwerb desselben Wortschatzes für alle Kinder gewährleistet.

Die Sprachangebote beziehen sich auf alle Sinne. Durch das Erfahren der Sprache auf verschiedenen Ebenen wie z. B. motorisch, kognitiv, haptisch und emotional, festigt sich der Wortschatz schneller und bleibt im Langzeitgedächtnis gespeichert.

Der Unterricht folgt einem strukturierten Curriculum, das -für jedes Niveau entsprechend zugeschnitten- spielerisch umgesetzt wird.

## **Struktur**

Der Sprachunterricht findet in Kleingruppen statt, die nach Alter und Sprachniveau eingeteilt werden. Jedes DaF-Kind hat mehrere Male in der Woche Sprachunterricht.

Die Unterteilung erfolgt in drei Sprachniveaus:

Kindergarten

Stufe 1 (Anfänger)

Stufe 2 (fortgeschrittene Anfänger)

Stufe 3 (Fortgeschrittene)

Erstsprachler

Die Einordnung der Kinder in die verschiedenen Sprachstufen erfolgt durch ein Assessment/Sprachscreening. Die Sprachentwicklung wird in regelmäßigen Abständen (2 x Jahr) überprüft und bei Bedarf mit den Eltern Rücksprache gehalten.

## **Ziele des DaF-Unterrichts**

Das Ziel des DaF-Unterrichts ist die Ermöglichung einer Schullaufbahn im deutschen Bildungssystem. Das Kind sollte nach drei Jahren in einem deutschen Kindergarten mit angeschlossenem DaF-Unterricht in der Lage sein, in das deutsche Schulsystem zu wechseln und den sprachlichen Anforderungen des Unterrichts gewachsen zu sein.

**Voraussetzung zur Erreichung dieser Sprachkompetenz ist die regelmäßige Teilnahme am Sprachunterricht und am Kindergartenalltag über mindestens drei Jahre hinweg.**

### **Elterntipps für die Spracharbeit:**

Sprechen Sie mit Ihrem Kind täglich über seinen Alltag, seine Erlebnisse im Kindergarten und besondere Anlässe. Zeigen Sie Interesse, sodass es sich wertgeschätzt fühlt. In dieser sicheren Atmosphäre wird Ihr Kind sich sprachlich öffnen und das freie Sprechen üben können!

Kommunizieren Sie zuhause mit Ihrem Kind in Ihrer Erstsprache-auch wenn es nicht Deutsch ist. Das Kind wird das strukturierte Erlernen Ihrer Sprache auch für den Erwerb weiterer Fremdsprachen nutzen können!

Unterstützen Sie Ihr Kind beim Erlernen der deutschen Sprache, auch wenn Sie sie nicht sprechen. Lassen Sie sich Dinge erzählen oder Wörter benennen, schauen Sie zusammen deutsche Kinderserien und fragen Sie die Handlung ab! Dasselbe gilt für Bücher, Bilder, Zeichnungen.

**Haben Sie Geduld und üben Sie keinen Zwang aus. Daraus könnte das Ablehnen der Zweitsprache resultieren und eine Sprachblockade aufgebaut werden.** Um einen guten Wortschatz aufzubauen, braucht man im Schnitt drei Jahre.

Falls Sie die Möglichkeit haben, besuchen Sie in den Ferien ihre deutschsprachige Familie, lassen Sie Ihr Kind in Deutschland an einem Sommercamp oder Sprachkurs teilnehmen. Für den Spracherwerb ist es wichtig, dass die Sprache nicht zu lange „ruht“, sondern möglichst aktiv bleibt!

### **Das aktuelle DaF-Thema:**

Mit der Sprache öffnet sich das Tor zur Welt. Die Kinder lernen, damit ihre Gefühle auszudrücken, sinnliche Wahrnehmungen zu begreifen und zu benennen, ihr Denken und Handeln zu strukturieren und sich sozial zu „vernetzen“.

Daher starten wir das Schuljahr mit dem Thema Körperteile, Sinne und Gefühle. So geben wir den Kindern, die die deutsche Sprache noch nicht umfassend beherrschen, einen Basiswortschatz an die Hand, mit dem sie sich im neuen Umfeld des Kindergartens mitteilen und ausdrücken können, sodass Verstimmungen oder Probleme zum Wohle des Kindes schnellstmöglich gelöst werden. Diese Inhalte werden bis Mitte Oktober 2018 behandelt.

## Bevorstehender Termin:

Am **Sonntag den 11. November 2018** findet von **18:00 -19:00 Uhr** unser **Laternenfest** statt. Das Programm dauert ca 45 Minuten. Bitte seien Sie pünktlich, damit Ihr Kind nicht enttäuscht ist, wenn es nicht bei der Aufführung dabei ist.

Denken Sie daran ein LED-Licht für die Laternen im Kindergarten abzugeben und bringen Sie dann ihr Kind vor Beginn des Umzugs am 11.11. zu den Gruppenleitern zur Übergabe der fertigen Laternen.

Nach dem Umzug gibt es Brezeln und Getränke, (2 und 10 QR, kleine Scheine mitbringen). Bitte beachten Sie, dass die Aufsichtspflicht für die Kinder während der Veranstaltung bei den Eltern liegt.



Liebe Eltern, wir freuen uns auf ein neues Kindergartenjahr und viele schöne Erlebnisse, die wir gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern teilen möchten.